

Studienaufbau und -organisation

Universität Hamburg
B.Sc. Volkswirtschaftslehre

1. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre I 3+2 9 LP	Statistik I 2+2 6 LP	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP	Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP
2. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP	Statistik II 2+2 6 LP	Mikroökonomik I 2+2 6 LP	Makroökonomik I 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
3. Semester	Angewandte Ökonometrie I 2+2 6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP	Mikroökonomik II 2+2 6 LP	Makroökonomik II 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
4. Semester	Angewandte Ökonometrie II 2+2 6 LP	Anwendungsbereich I, II & III <small>3 aus 5: Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik, Außenwirtschaft, Finanzwirtschaft, Geldtheorie und -politik, Industrieökonomik</small> 2+1 6 LP 2+1 6 LP 2+1 6 LP			Grundlagenseminar 2+1 6 LP
5. Semester	Profilvorlesung I 2+1 6 LP	Profilvorlesung II 2+1 6 LP	Profilseminar 2+1 6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
6. Semester	Profilvorlesung III 2+1 6 LP	Profilbildungsbereich <small>Wahlweise Vorlesung oder Seminar</small> 2+1 6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP	Bachelorarbeit 12 LP	

Kernziele

- Gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge analysieren und verstehen

(<https://www.wiso.uni-hamburg.de/studienbuero-volkswirtschaftslehre/studiengaenge/b-sc-vwl.html>)

➤ Was bedeutet das?

- Einführung in das ökonomische Denken und Handeln
- Theoretische Grundlagen der VWL verknüpft mit aktueller qualitativer und quantitativer Wirtschaftsforschung, um Probleme der internationalen, nationalen und regionalen Wirtschaft systematisch verstehen zu können
- Im Mittelpunkt steht
 - die Fähigkeit zum Verständnis wesentlicher Forschungsergebnisse,
 - die Entwicklung von Lösungsansätzen volkswirtschaftlicher Probleme und
 - die selbständige Anwendung geeigneter Methoden und Fertigkeiten.

Wichtige Begriffe des Studiums

- Module
- Modultypen
- Leistungspunkte
- Lehrveranstaltungsarten

Module

- Sind in sich geschlossen
- Bestehen aus mehreren aufeinander bezogenen Lehrveranstaltungen (Teilmodule)
- Abschluss durch eine Modulprüfung bzw. mehrere Teilprüfungen
- Im B.Sc. VWL erstrecken sich die Module über ein oder zwei Fachsemester
- Einige Module bauen aufeinander auf -> ein Modul vermittelt die Grundlagen, ein anderes baut auf diesen auf
- Zur Orientierung, wann diese Module zu absolvieren sind, dient das Referenzsemester (Semester in dem das Module idealerweise gewählt werden sollte)

Modultypen

- Es wird zwischen PFLICHTMODULEN, WAHLPFLICHTMODULEN und WAHLMODULEN unterschieden
- PFLICHTMODULE müssen erfolgreich abgeschlossen werden (78 LP)
- WAHLPFLICHTMODULE sind eine Auswahl aus einem Pool von Modulen (72 LP), bestehend aus vier Bereichen
 - Der Anwendungsbereich
 - Das Grundlagenseminar
 - Der Profilbildungsbereich
 - Das Ergänzungsfach
- WAHLMODULE oder „Freier Wahlbereich“ sind aus allen Lehrveranstaltungen der Universität Hamburg frei wählbar (18 LP)

Leistungspunkte (LP = CP = ECTS)

- Das Bestehen einer Modulprüfung führt zum Erwerb von LP
- Sind ein Indikator für den Arbeitsaufwand eines Modules
 - Zusammengesetzt aus Präsenz- und Selbststudium sowie die Prüfungsvorbereitung/-aufwand
- Ein Leistungspunkt entspricht einem Zeitaufwand von etwa 30 Zeitstunden
- Grundsätzlich sollen 30 LP pro Semester absolviert werden, dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 900 Stunden => knapp 35 Stunden Arbeit pro Woche
- Es ist wichtig das ganze Semester über kontinuierlich zu arbeiten!

Lehrveranstaltungsarten

- Im B.Sc. VWL gibt es drei Arten von Lehrveranstaltungen
 - Vorlesungen
 - Übungen als begleitende Lehrveranstaltung zu einer Vorlesung
 - Seminare zum Schreiben von wissenschaftlichen Hausarbeiten und/oder für Präsentationen. Dies dient der Vorbereitung auf die Bachelorarbeit.

Teilzeitstudium

- Es ist möglich, das Studium in Teilzeit zu bestreiten.
- Durch ein Teilzeitstudium entspricht ein Fachsemester zwei Hochschulsemester.
- Detaillierte Informationen zu Fristen und Gründen für ein Teilzeitstudium sind auf der Webseite des Campus Centers zu finden.
- Es ist nicht zwingend notwendig, ein Teilzeitstudium zu beantragen. Wenn Sie aufgrund beruflicher Tätigkeiten oder sozialer Umstände längerfristig weniger als 30 LP pro Semester erbringen können, so erstellen Sie einen individuellen Studienplan und besprechen diesen mit den Studienkoordinatorinnen.

Grundstruktur des Studiengangs

- Beginn: nur im Wintersemester
- Regelstudienzeit: 3 Jahre, Empfehlung: Einhalten des Regelstudienplans!
- Falls das Studium nach dem 8. Semester nicht abgeschlossen ist, kann eine Einladung zur Studienfachberatung erfolgen, bei Nicht-Teilnahme kann eine Exmatrikulation ausgesprochen werden.
- Abschluss: Bachelor of Science mit 180 LP (d.h. 30 LP pro Semester)
- Die Noten des ersten Fachsemesters werden nur mit der Hälfte der LP gewichtet.

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau

- Pflichtmodule (78 LP)
 - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
 - Mathematik für Volkswirtschaftslehre
 - Statistik für Volkswirtschaftslehre
 - Mikroökonomik
 - Makroökonomik
 - Angewandte Ökonometrie

1. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre I 3+2 9 LP	Statistik I 2+2 6 LP	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP	Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP
2. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP	Statistik II 2+2 6 LP	Mikroökonomik I 2+2 6 LP	Makroökonomik I 2+2 6 LP	
3. Semester	Angewandte Ökonometrie I 2+2 6 LP		Mikroökonomik II 2+2 6 LP	Makroökonomik II 2+2 6 LP	
4. Semester	Angewandte Ökonometrie II 2+2 6 LP				
5. Semester					
6. Semester					

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau

- Ergänzungsfach (18 LP)
 - Diverse Wahlmöglichkeiten aus den Bereichen BWL, Politik oder Philosophie
 - Infoveranstaltung zu den Einzelheiten folgt im Januar 2023 (Einladung erfolgt via STiNE)
- Grundlagenseminar (6 LP)
- Freier Wahlbereich (18 LP)
 - Aus allen Fachbereichen wählbar
 - z.B. Sprachkurse (Anfängerkurse: VHS, Fortgeschrittenenkurse: UHH)
- Anwendungsbereich (18 LP)
 - Wahl von drei Modulen aus fünf Modulen

1. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre I 3+2 9 LP	Statistik I 2+2 6 LP	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP	Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP
2. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP	Statistik II 2+2 6 LP	Mikroökonomik I 2+2 6 LP	Makroökonomik I 2+2 6 LP	
3. Semester	Angewandte Ökonometrie I 2+2 6 LP		Mikroökonomik II 2+2 6 LP	Makroökonomik II 2+2 6 LP	
4. Semester	Angewandte Ökonometrie II 2+2 6 LP				
5. Semester					
6. Semester					

1. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre I 3+2 9 LP	Statistik I 2+2 6 LP	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP	Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP
2. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP	Statistik II 2+2 6 LP	Mikroökonomik I 2+2 6 LP	Makroökonomik I 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
3. Semester	Angewandte Ökonometrie I 2+2 6 LP		Mikroökonomik II 2+2 6 LP	Makroökonomik II 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
4. Semester	Angewandte Ökonometrie II 2+2 6 LP				
5. Semester					Ergänzungsfach 6 LP
6. Semester					

1. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre I 3+2 9 LP		Statistik I 2+2 6 LP		Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP		Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP		Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP		
2. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP		Statistik II 2+2 6 LP		Mikroökonomik I 2+2 6 LP		Makroökonomik I 2+2 6 LP		Ergänzungsfach 6 LP		
3. Semester	Angewandte Ökonometrie I 2+2 6 LP		Freier Wahlbereich 6 LP		Mikroökonomik II 2+2 6 LP		Makroökonomik II 2+2 6 LP		Ergänzungsfach 6 LP		
4. Semester	Angewandte Ökonometrie II 2+2 6 LP		Anwendungsbereich I, II & III 3 aus 5: Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik, Außenwirtschaft, Finanzwirtschaft, Geldtheorie und –politik, Industrieökonomik 2+1 6 LP 2+1 6 LP 2+1 6 LP						Grundlagenseminar 2+1 6 LP		
5. Semester	Freier Wahlbereich 6 LP									Ergänzungsfach 6 LP	
6. Semester	Freier Wahlbereich 6 LP										

1. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre I 3+2 9 LP	Statistik I 2+2 6 LP	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP	Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP
2. Semester	Mathematik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP	Statistik II 2+2 6 LP	Mikroökonomik I 2+2 6 LP	Makroökonomik I 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
3. Semester	Angewandte Ökonometrie I 2+2 6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP	Mikroökonomik II 2+2 6 LP	Makroökonomik II 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
4. Semester	Angewandte Ökonometrie II 2+2 6 LP	Anwendungsbereich I, II & III <small>3 aus 5: Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik, Außenwirtschaft, Finanzwirtschaft, Geldtheorie und -politik, Industrieökonomik</small> 2+1 6 LP 2+1 6 LP 2+1 6 LP			Grundlagenseminar 2+1 6 LP
5. Semester	Profilvorlesung I 2+1 6 LP	Profilvorlesung II 2+1 6 LP	Profilseminar 2+1 6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
6. Semester	Profilvorlesung III 2+1 6 LP	Profilbildungsbereich <small>Wahlweise Vorlesung oder Seminar</small> 2+1 6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP	Bachelorarbeit 12 LP	

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau

- Profilbildungsbereich (30 LP)
 - Vier Vorlesungen + ein Seminar oder drei Vorlesungen + zwei Seminare
- Bachelorarbeit (12 LP)

Prüfungen

- **Zulassung zu Prüfungen** setzt **Anmeldung** in **STINE** voraus.
- Es dürfen **maximal 3 Prüfungsversuche** wahrgenommen werden. Danach folgt in der Regel die Exmatrikulation.
- Unbedingt beachten: Fällt man „**endgültig**“ in einem Fach **durch**, das in einem anderen Studiengang ein Pflichtfach ist, dann wird man mit großer Wahrscheinlichkeit **nicht mehr** zu diesem Fach **zugelassen**.
- Bei **Krankheit** unbedingt sofort ein **ärztliches Attest** im [Studienbüro](#) vorlegen.
- **Prüfungsformen:** Klausuren, Hausarbeiten, Referate etc. (je nach Modul)
- Pro Kalenderjahr in der Regel **2 Prüfungstermine**
- Anwesenheitspflicht im Wissenschaftlichen Arbeiten und in den Seminaren. Fehlt man mehr als 15 % ist man nicht zur Prüfung zugelassen.

Prüfungen

- In einigen Lehrveranstaltungen werden **Studienleistungen verlangt**. Wenn diese nicht erbracht werden, wird man nicht zur Klausur zugelassen!
- Durch Studienleistungen können aber auch die **Noten bestandener Prüfungen** um bis zu 0,7 **verbessert** werden.
- **An-/Abmeldung in STINE** :(*angemeldet, aber den Prüfungstermin nicht wahrgenommen: 5,0*
➤ *durchgefallen*)
- Prüfungstermine & Prüfungsergebnisse STINE
- Note mind. **4,0** ➤ **Bestanden**
- Weiter Informationen unter: <https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/studienorganisation/ordnungen-satzungen/pruefungs-studienordnungen/wirtschafts-und-sozialwissenschaften/201612007-fsb-wiso-bsc-vwl-21.pdf>

Auslandsaufenthalt

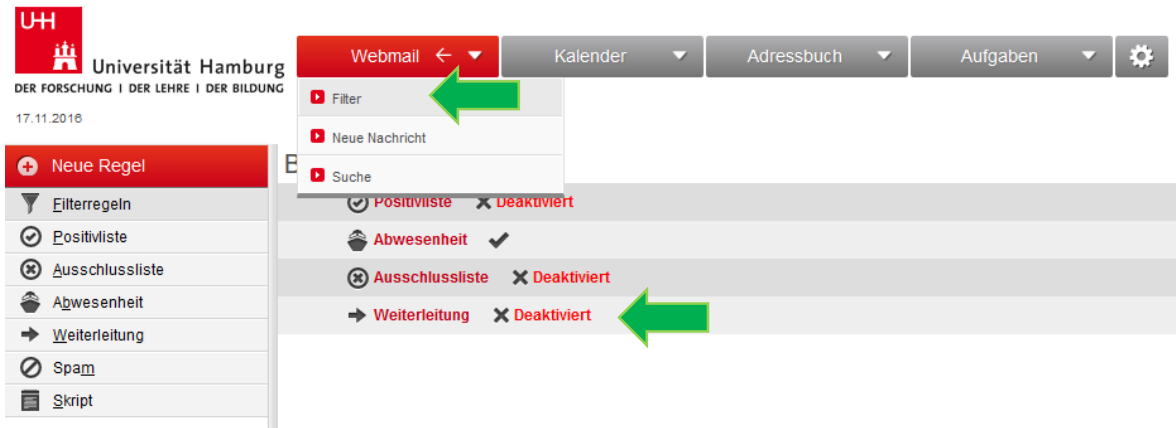
- Ideal in 5. Semester
- Mögliche Wege:
 - ERASMUS+
 - Zentralaustauschprogramm
 - Free Mover
- Rechtzeitig informieren und planen
- Infoveranstaltung in jedem Wintersemester

Checkliste

der wichtigsten Punkte im B.Sc. Volkswirtschaftslehre

1. Weiterleitung bei Surfmail

- Verwenden Sie Surfmail: <https://surfmail.rrz.uni-hamburg.de>
- Unter dem Punkt Webmail - Filter können Sie Ihre Weiterleitung einrichten und verändern
- Nachdem Sie "Weiterleiten" ausgewählt haben, tragen Sie die E-Mail-Adresse in das Feld "Adresse(n), an die weitergeleitet werden soll" ein. Vergessen Sie nicht, Ihre Eingabe zu speichern und aktivieren.



2. Anmeldung zu Veranstaltungen

- Alle Anmeldungen erfolgen in STiNE
- TAN-Liste notwendig
 - neue Liste via iTAN-Manager in STiNE
 - bei Verlust der iTAN-Liste Kontakt zum [RRZ](#) aufnehmen
- Anmeldephase für Erstsemester – freie Auswahl, Losung nach Ablauf der Frist
 - vom 10.10. 9:00 bis zum 13.10.2022 16:00 Uhr
- Ummelde- und Korrektur-Phase – nur Restplätze, direkte Anmeldung
 - vom 17.10. 9:00 bis zum 27.10.2022 13:00 Uhr
- Vorziehen von Modulen grundsätzlich möglich, allerdings primär nur für Studierende im höheren Fachsemester oder Studiengangswwechsler geeignet
- Bitte beachten: Ab dem 2. Fachsemester gelten andere Anmeldefristen (siehe STiNE)

3. Prüfungen

- 2 Termine pro Semester (im Fachbereich VWL)
- Zu jeder Prüfung aktiv anmelden (keine automatischen Anmeldung)
- An-/Abmeldefrist beachten:
- 3 Prüfungsversuche Bitte prüfen Sie regelmäßig Ihre STiNE-Systemnachrichten auf geänderte An- und Abmeldefristen.
- Bei „Täuschung“ 5,0 (Näheres §17 PO)
- [Prüfungsordnung und fachspezifische Bestimmungen](#) genau anschauen
- Krankmeldung nur mit ärztlichem Attest

4. Unterstützung

- Sprechstunden der Lehrenden
- Studienkoordinatorinnen und Prüfungsmanager:innen des [Studienbüros VWL](#)
- Fachschaftsrat

5. Es zählt von Anfang an!

- Eingewöhnungszeit
- Lerngruppen bilden
- Zeit für das Lernen und für Veranstaltungen nehmen
- Nicht erst kurz vor den Prüfungen mit dem Lernen anfangen
- Von Anfang an mitarbeiten

Studium während Corona

- Bitte beachten Sie die Informationen der jeweiligen Lehrenden zu den aktuellen Regelungen.
- Die Universität Hamburg informiert zentral im Newsroom FAQ zum Coronavirus über die Auswirkungen des Virus auf die UHH. Da sich die Lage und somit auch bereits getroffene Regelungen ändern können, checken Sie bitte regelmäßig nicht nur die Webseite der UHH, sondern kontrollieren Sie regelmäßig Ihr STiNE-Portal und Ihr Unimail-Postfach auf aktuelle Hinweise.